



Liebe Eltern und Erziehungsberechtigte,

auch am Reismann-Gymnasium Paderborn gibt es Schülerinnen und Schüler, die an einer **chronischen Krankheit** oder einer **Allergie** leiden, die unter Umständen zu einer Notfallsituation führen könnte. Sollte ein solcher Notfall eintreten, müssen sich außer dem Schulsanitätsdienst auch alle Lehrerinnen und Lehrer über die jeweiligen, ggf. **besonderen Erste-Hilfe-Maßnahmen** informieren können. Zu solchen Maßnahmen kann z.B. eine spezielle **Medikamentengabe** gehören. Für solche und andere Fälle ist eine Informationsmöglichkeit im Lehrerzimmer angelegt. Auf diesem Weg kann auch über die notwendige Befugnis – bestätigt durch ärztliche Anweisung – für eine entsprechende Medikamentengabe informiert werden.

Wichtig: Hierbei handelt es sich ausschließlich um akute Notfälle oder lebensbedrohliche Situationen!

Um die oben beschriebenen Informationen aktuell zu halten und in einem Notfall noch besser helfen zu können, möchten wir Sie bitten, im zutreffenden Fall das entsprechende Formular auf der Rückseite dieses Schreibens auszufüllen und im Sekretariat abzugeben.

Alle Angaben werden selbstverständlich streng vertraulich behandelt.

Mit freundlichen Grüßen

gez.  
S. Rojahn, OStD  
Schulleiter

gez.  
P. Baehr, OStR'  
Leiterin Schulsanitätsdienst





## Info über eine Erkrankung oder Allergie

Folgende Schülerin / folgender Schüler leidet unter einer **Erkrankung** oder **Allergie**, die unter Umständen zu einer **Notfallsituation** führen kann.

<b>Name:</b>	<b>Vorname:</b>
<b>Wohnort:</b>	<b>Foto</b>
<b>Notfall-Telefonnummer:</b>	
<b>Klassenlehrer/innen:</b>	
<b>Erkrankung:</b>	
<b>Erste-Hilfe-Maßnahmen:</b>	
<b>ggf. Aufbewahrung des Medikaments:</b>	
<b>Unterschrift der Eltern / des Erziehungsberechtigten:</b>	
<b>Unterschrift / Stempel des Arztes / der Ärztin:</b>	